

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Wöchentliche Nachrichten von und für Pforzheim. 1796-1799 1799

26 (25.6.1799)

Wöchentliche Nachrichten von und für Pforzheim.

Nro. 26. den 25. Juny 1799.

[Diebstahl.] In der Nacht vom 7ten auf den 8ten dieses wurde in dem Pfarrhaus zu Eittingenweiber durch Einbrecher diebischer Weise folgendes entwendet: 50 Stück Servietten mit M. oder S. bezeichnet, 9 Stück auf gleiche Art bezeichnete große Tischtücher, 11 Stück große Betrücher mit gleichem Zeichen, 10 neue feine Hemden mit I. M. gezeichnet, 1 neuer Rock von feinem mausfarbendem Tuch, 1 hellgrauer Winter- Ueberrock mit schwarzem Fädel ausgeschlagen, 1 großer Bettvorhang von feinem Cottoen, 1 großes Bett- pulster blan und grau gestreift, 2 mittel große Spiegel mit aufgesetzt- vergoldetem Schweißwerk und draun marmorirten vergoldeten Rahmen, 1 großes rothseidenes Halstuch mit breiten weißen Streifen, 1 feiner Hut und 1 neues schwarz seidenes Halstuch. Wer von diesem Diebstahl etwas näheres erfähret, hat solches sogleich bey Oberamt anzugehen. Wobey dem Entdecker ein oder des andern eine billige Belohnung zugesichert wird. Publizirt Pforzheim bey Oberamt den 18. Juny 1799.

[Pforzheimer Viehmarkt.] Da die Juden wegen ihren Feiertagen am 10. Juny den letzten hiesigen Viehmarkt nicht besuchen konnten, so gedenket man bis Montag den 8. July diesen Viehmarkt wieder zu halten, als welches hiermit jedermann bekannt gemacht wird. Pforzheim den 20. Juny 1799.

Stadtrath.

[Anblümmungs- Tabelle.] Da nunmehr die Zeit zu Fertigung der Anblümmungs- Tabelle wieder vor- handen ist, solche auch bis nächsten Donnerstag den 27. dieses angefangen werden wird, so wird dieses hiermit öffentlich bekannt gemacht, damit alle, welche Güter besitzen, solche an gemeldetem 27. und folgenden Tagen unfehlbar auf hiesigem Rathhaus angeben. Pforzheim den 20. Jun, 1799.

Stadtschreiberey.

[Versteigerung der Wirthschaft zum Ochsen.]
 Ochsenwirth Maximilian Hüeff ist gesonnen, sein
 Wirthshaus in der Alleenstadt zum Ochsen nebst Zu-
 gehörde, als Scheuer, Stallung und dabey befindli-
 ches Garten, auch das neben Goldarbeiter Herz lie-
 gende Keller-Gebäude, in öffentlicher Steigerung zu
 verkaufen, die Liebhaber können sich den nächsten
 Montag Vormittags auf dem Rathhaus bey der Stei-
 gerung einfinden. Pforzheim den 25. Juny 1799.
 Dreher.

[Noth- und Hülfsbüchlein 2ter Theil.] Zu
 Anfang der vorigen Woche sind die 2 Balle mit die-
 sen Büchern angekommen. Sie waren $1\frac{5}{8}$ Zentner
 schwer, und kosteten von Gotha bis Nürnberg 7 fl.
 30 kr., von da bis hierher 9 fl. 45 kr. Fracht. In
 allem (mit Briefporto, zweymaligem Frankiren der
 Pränumerationsgelder bis Gotha im May und July
 1798 u.) hatte ich dafür eine Auslage von 20 fl.
 52 kr. Es betrifft demnach (19 Exemplare 1ter Theil
 neue Auflage; 159 Stück 2ter Theil; 96 Liederbuch;
 23 Lieder mit Musik fürs Klavier und 34 Fragebü-
 cher) das Porto für jeden Theil des N. u. H. S. 4 kr.,
 Liederbuch 3 kr., Fragebuch 2 kr. und Lieder mit
 Musik 8 kr. Die (3) bestellten Exemplare Lieder mit
 Musik für 2 Violinen und 1 Bass werden erst in ei-
 nigen Wochen nachkommen. Auswärtige Pränume-
 ranten würden mir die Mühe des nochmaligen Packens
 ersparen, wenn sie ihre Exemplare durch ihre hiesigen
 Buchbinder abholen lassen, oder mir nur gefällig an-
 zeigen wollten, welchem derselben ich sie zuschicken soll.
 Auf einige Anfragen bemerke ich, daß ich außer obi-
 ger Zahl keine N. u. H. S. vorrätzig habe, ausser
 noch etwa 6 Duzend des ersten Theils, Würzburger
 Mus. (für catholische Christen) die noch à 3 fl. 36 kr.
 d. D. abgegeben werden, da von den andern der La-
 denpreis nun eingetreten ist, und jeder Theil des N.
 u. H. S., so wie das Liederbuch jetzt in Gotha 27 kr.
 und die Lieder mit Musik 3 fl. 36 kr. kosten. Bey
 der Breite des Weges würde sich's nicht verlohnen,
 wegen weniger Exemplare sich dahin zu wenden. Soll

te aber eine beträchtliche Anzahl verlangt werden, so
biete ich auch ferner sehr gerne meine Dienste dazu an.
Zandt.

[Liebes - Gabe.] Das, was mir bis jetzt von
hiesigen und auswärtigen Wohltätern zur Uebermahlung
an den durch Krieg mißhandelten und unglücklich ge-
wordenen Prediger zu Lichtenberg im Zweybrückischen
eingehändiget worden, besteht in Folgendem: a) Aus
Pforzheim: Von Ungenannten 5 fl. 30 kr.; von 1
Ungenannten 2 fl. 45 kr.; deßgl. 2 fl. 42 kr.; E. O.
2 fl. 42 kr.; W. Z. 2 fl. 45 kr.; N. V. 1 fl. 21 kr.;
W. F. 2 fl.; Fr. S. K. 2 fl.; R. W. 2 fl. 45 kr.;
S. E. B. 1 fl. 22½ kr.; Bk. 2 fl. 45 kr. b) Von
Auswärtigen: Von S. V. zu R. R. 2 fl. 45 kr.;
W. R. zu D. 1 fl. 22½ kr.; W. S. zu S. 1 fl. 45
kr.; W. S. zu W. 1 fl. 22½ kr.; Fr. P. S. 1 fl.
22½ kr.; W. K. 1 fl.; S. B. zu S. 1 fl. 22½ kr.
— Sollten sich, wie ich hoffe, noch mehrere finden,
die zur Milderung des traurigen Schicksals jenes Un-
glücklichen etwas beytragen wollen, so bitte ich sehr,
mir ihre Gaben doch aufs baldeste zuzustellen, indem
ich das Ganze nächstens abzuschicken gedenke, wovon
ich gleichfalls, wenn es sich noch vermehren sollte,
die schuldige Anzeige machen werde. Pforzheim den
17. Juny 1799.

Wiles, d. J. Pf. der Ev. reformirten
Gemeinde dahier.

[Zeitungsbestellung:] Wiederholt ersuche ich
diesentigen Herren Abonnenten, die ihre Zeitungen fürs
zweite halbe Jahr 1799 noch nicht aufs neue bestellt
haben, dieß bald möglichst zu thun, damit die Spe-
dition derselben nicht unterbrochen werde, weil ich,
um nicht in Schaden zu kommen, keine, ausser auf
ausdrückliches Verlangen, kommen lassen kann. Pforz-
heim den 22. Juny 1799.

Zeitungs Expedition dahier.

S. Geborn. Den 17. Juny. Christine Katha-
rine, W. Georg J. Braun, Zimmergesell. Den
19. Johannes, W. Joh. Martin Luz, S. u. Metz-
ger. Eod. Jakob Christoph, W. J. Christoph
Seiger, S. u. Fildher. Den 23. Karl Heinrich,

B. Wilhelm Christoph Ulmer, S. Gärtler und Bijouterie - Arbeiter.

Kopulirte. Den 23. Juny. Daniel Gräfle, biederer verwittweter S. u. Schreinermeister, mit Margrethe Elisabeth Reulin, (weil. Joh. Georg Reule's, gew. S. u. Hafnermeisters dahier und Marie Magdalene Holzhauserin ebel. erz. led. Tochter.)

Gestorbene. Den 15. July. Johann Kraft Wasmuth, (ref. Rel.) Arbeiter in der hiesigen Wollelenfabrike, an der Ausgehrung, alt 57 J. 17 L. hinterläßt eine arme Wittwe und 7 Kinder.

Den 20. Wilhelmine, B. Christoph Martin Hittler, Kleinuhrmacher, an Blattern, alt 2 J. 17 L. Den 21. Christiane, B. Johann Waybel, S. u. S. an den Blattern, alt 4 J. 4 J.

Den 22. Georg Jakob, B. Joh. Det. Meyle, S. u. Fäßer, an Halsweh und Faulfieber, alt 7 J. 5 M. 10 L.

[Kaufhaus.] Am 19. u. 22. Juny wurden 70 Säcke Kernen eingeführt, 78 Malter verkauft und 13 Säcke blieben aufgestellt.

S. Marktpreise am 22. Juny 1799.

Fruchtpreise:		fl. kr.	Ackerley Victualien:		fl. kr.
Korn od. Roggen d. Gr.		1 20	Butter.	16-17	
Alter Kernen	} W. 3	15 30	Rindschmalz	20	
Neuer ————		16 —	Schweinesch.	20	
Gemischte Frucht		40 —	Lichter gezog. } das Pf.	18	
Haber		40 —	— gegoss.	20	
Berke		1 —	Saife	16	
Erbfen	} das Sri.	— —	Unschlitt	12-13	
Linse		— —	Eher 11 Etüel	8	
Welschorn		1 12	Grundbirn, das Sri.	10	
Holz:			fl. kr.		
buchenes, das Maß		7 —	tannenes, das Maß	3 30	
eichenes, — — —		4 —	tannene Kohle, M. o. Kub.	1 15	
Brod Taxe:		P. L.	Fleisch Taxe:		fl. kr.
Schwarzes Brod:			Lchensfleisch	8	
der Laib zu 12 fr. hält	2 22		Ruhfleisch	7	
— zu 6 fr.	1 11		Kalbfeisch	7	
Weißes Brod:			Hammelf.	8	
der Laib zu 6 fr. hält	1 4		Schweinesf.	8	
— zu 4 fr.	24				
Sml. d. P. zu 2 fr. halten	8				